

Inhalt

Vorgeschichte	7
1. Nicht gewusst!?	11
1.1 Wie Krebs entsteht	15
1.2 Lebensretter Schulmedizin?	29
1.3 „Neue“ Erkenntnisse Weg Nr. 1	37
1.4 Warum erfahre ich das alles nicht?	39
2. Nicht aufgeben	43
2.1 Mein Arzt weiß alles...	45
2.2 Austherapiert!	49
3. Den Krebs besiegen	53
3.1 Eigenverantwortung Weg Nr. 2	55
3.2 Einstellung ändern Weg Nr. 3	59
3.3 Alternativen erforschen	67
4. Weitere Wege aus dem Krebs!	71
4.1 Iss dich gesund	73
4.2 Vitalstoffe Weg Nr. 4	91
4.3 Bewegung Weg Nr. 5	159
4.4 Spiritualität	165

5. Noch ist nicht Schluss	171
5.1 Mann, bin ich sauer Weg Nr. 6	172
5.2 Ketogene Ernährung Weg Nr. 7	181
5.3 Vorbeugen ist besser als heilen!	195
6. Kann ich dafür sorgen, niemals Krebs zu bekommen?	199
7. Schlussworte	203
8. Anhang	205

Vorgeschichte

„Das war´s also!“

Das war das erste, was ich dachte, als der Gastroenterologe mir sagte:

"Herr Wecker, ich musste die Darmspiegelung bei ihnen abbrechen, denn sie haben einen vier Zentimeter großen Tumor in ihrem Darm."

Einfach so, stumpf vor den Kopf geknallt. Nicht umschrieben, nicht ein wenig sensibler vorgewarnt, nichts.

Meine Reaktion: Siehe oben!

Das nächste was ich dachte, war folgendes: "Na, haste deinen Vater wenigstens um 10 Jahre überlebt."

Mein Vater war bereits mit 31 Jahren an Hodenkrebs gestorben; ich war zu dem Zeitpunkt meiner Diagnose **42!**

Schwacher Trost...

Meine Frau, die genauso wie ich völlig geschockt war, und ich sind zunächst nach Hause gefahren, wo wir uns erst mal mehrere Stunden weinend in den Armen lagen.

War es das wirklich...? Das Ende?

Horrorvisionen kamen vor meinem geistigen Auge hoch.
OP, Bestrahlungen, Chemo. Abgemagert bis auf die
Knochen, keine Haare mehr und **letztendlich...TOD!!**

Du wirst mir zustimmen, das ist in der Regel der
übliche Lebenslauf eines Krebspatienten.

Am nächsten Morgen konnte ich wenigstens wieder klare
Gedanken fassen. Ich hatte mich entschieden:

Ich bin noch nicht bereit! Der Tod muss noch warten.

Ich **wollte und ich würde noch nicht abtreten!**

Und wie Du feststellen kannst...

ich lebe immer noch! 9 Jahre später!

Und es geht mir mittlerweile wieder richtig gut.

Ich werde Dir im Folgenden zeigen, welche
erstaunlichen Möglichkeiten mir geholfen haben,
obwohl es keine neuen Erkenntnisse sind.

Es sind Mittel und Wege, die zum Teil schon seit vielen Jahren
bekannt sind und von der Wissenschaft bestätigt wurden.

Es ist kein Hokuspokus!

Leider werden wir heute viel zu sehr von der Schulmedizin unter Druck gesetzt, da sie uns doch als Allheilmittel verkauft wird.

Sobald wir nach Alternativen suchen, wird uns gedroht. Doch hat die Schulmedizin die Lösung?

Definitiv nein.

Und sie gibt es selber zu.

Erst unlängst, am **26.06.2019**, hatten sich rund 2000 **Krebsexperten** in Berlin getroffen zu einer Veranstaltung mit dem Titel „Vision Zero“.

Dort hat Professor Christof von Kalle, seines Zeichens Direktor am Berliner Institute of Health, sich doch tatsächlich getraut, zu sagen: **„Die Ärzte haben systematisch versagt!“**

Der anwesende Gesundheitsminister Spahn zollte dieser Aussage Beifall!

Und warum?

Weil es stimmt!

Dennoch soll es in den nächsten 10 Jahren keine Krebstoten in Deutschland mehr geben.

„Viel Erfolg“, möchte man da nur rufen...

Dass es allerdings gar nicht so weit hergeholt ist, den Krebs zu besiegen, werde ich dir nun auf den folgenden Seiten zeigen.

P.S.: Versteh mich aber bitte nicht falsch: Ich will und werde hier bestimmt nicht die Schulmedizin **pauschal** verteufeln.

Denn ein gebrochener Knochen muss nun mal geschient bzw. operiert werden. Da geht in der Regel kein Weg dran vorbei.

In diesem Buch werde ich dir in erster Linie beweisen, dass gerade bei **Krebs** die Schulmedizin darauf aus ist, so lange wie möglich zu behandeln - und nicht zu heilen!

Und dass es auch anders geht!!

Doch zuerst werde ich dir nun von einige Fakten erzählen, die so wahrscheinlich nicht oder wenig bekannt sind.

